

Selbständige Schriften:

1. Königsherrschaft und Reichsintegration. Eine Untersuchung zur politischen Struktur von regna und Imperium zur Zeit Kaiser Ottos II. (967) 973-983 (Berliner Historische Studien 28), Berlin 1998 (zugl. Berlin, Humboldt-Univ. Diss. 1995), 446 S.
2. Eine unruhige, wunderseltene Creatur. Das Leben der Sidonia von Borcke (1548-1620). (=Rehnaer Beiträge 1998), Rehna 1998, 68 S.
3. Im Hause des Herrn immerdar. Die Lebensgeschichte des Augustin von Balhsar (1701-1786) von ihm selbst erzählt, hg. von Dirk Alvermann (Publikationen des Lehrstuhls für Nordische Geschichte 2), Greifswald 2003, 164 S. und eine Stammtafel.
4. Die Studenten der königlichen Universität Greifswald 1821-1848. Kommentiertes Verzeichnis nach der Matrikel und den Akten des Universitätsarchivs, hg. von Dirk Alvermann/Barbara Peters (Lege Artis), Greifswald 2003, 256 S.
5. Greifswalder Köpfe. Gelehrtenporträts und Lebensbilder des 16.-18. Jahrhunderts aus der pommerschen Landesuniversität, Rostock 2006, 211 S. (mit Birgit Dahlenburg).
6. Gerhardt Katsch, Greifswalder Tagebuch 1946-47, hg., kommentiert und eingeleitet von Dirk Alvermann/Irmfried Garbe/Manfred Herling, Kiel 2007, 143 S.
7. Jakob Wallenius, Einige Begebenheiten meines Lebens, hg. v. Dirk Alvermann (Veröffentlichungen des Lehrstuhls für Nordische Geschichte 22), Greifswald 2016, 318 S.
8. Ernst Moritz Arndt. Zeiten & Wandlungen, Greifswald 2020, 91 S.

Herausgegebene Schriften:

1. Horst-Diether Schroeder: Der Croy-Teppich der Universität Greifswald und seine Geschichte, hg. von Dirk Alvermann/Barbara Peters, Greifswald 2000, 65 S.
2. Virtus est satis hoc uno testificata libro. Festgabe für Manfred Herling, hg. von Dirk Alvermann/Nils Jörn/Kjell Å. Modéer, Münster-Hamburg-London 2003, 352 S.
3. Justitia in Pommern, hg. von Dirk Alvermann/Jürgen Regge, Münster-Hamburg-London 2004, 318 S.
4. Universität und Gesellschaft. Festschrift zur 550-Jahrfeier der Universität Greifswald, Band I: Die Geschichte der Fakultäten im 19. und 20. Jahrhundert, 602 S, Band II: Stadt - Region - Staat, hg. von Dirk Alvermann/Karl-Heinz Spieß, Rostock 2006, 374 S.
5. Die Universität Greifswald in der Bildungslandschaft des Ostseeraums, hg. von Dirk Alvermann/Nils Jörn/Jens E. Olesen (Nordische Geschichte 5), Berlin 2007, 396 S.
6. Bausteine zur Greifswalder Universitätsgeschichte. Vorträge anlässlich des Jubiläums "550 Jahre Universität Greifswald", hg. von Dirk Alvermann/Karl-Heinz Spieß (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald 8), Stuttgart 2008.
7. Das ältere Archiv der Superintendentur Bergen (1616-1922), hg. von Dirk Alvermann (Publikationen des Lehrstuhls für Nordische Geschichte 13), Greifswald 2011.
8. Quellen zur Verfassungsgeschichte der Universität Greifswald, Bd. 1: Von der Universitätsgründung bis zum Westfälischen Frieden 1456-1648, hg. von Dirk Alvermann/Karl-Heinz Spieß (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald 10.1), Stuttgart 2011.

9. Ernst Moritz Arndt. Anstöße und Wirkungen, hg. von Dirk Alvermann/Irmfried Garbe (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Pommern, Reihe V: Forschungen zur Pommerschen Geschichte, Bd. 46), Weimar 2011.
10. Quellen zur Verfassungsgeschichte der Universität Greifswald, Bd. 2: Die schwedische Großmachtzeit bis zum Ende des Großen Nordischen Krieges 1649-1720, bearb. von Marco Pohlmann-Linke und Sabine-Maria Weitzel, hg. von Dirk Alvermann und Karl-Heinz Spieß (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald 10.2), Stuttgart 2012.
11. Biographisches Lexikon für Pommern, Bd. 1, hg. von Dirk Alvermann und Nils Jörn (Forschungen zur Pommerschen Geschichte 48.1), Köln-Weimar-Wien 2013.
12. Quellen zur Verfassungsgeschichte der Universität Greifswald, Bd. 3: Von der Freiheitszeit bis zum Übergang an Preußen 1721-1815, bearb. von Sabine-Maria Weitzel und Marco Pohlmann-Linke, hg. von Dirk Alvermann und Karl-Heinz Spieß (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald 10.3), Stuttgart 2014.
13. „... Die letzten Schranken fallen lassen“ – Studien zur Universität Greifswald im Nationalsozialismus, hg. von Dirk Alvermann, Köln-Weimar-Wien 2015.
14. Biographisches Lexikon für Pommern, Bd. 2, hg. von Dirk Alvermann und Nils Jörn (Forschungen zur Pommerschen Geschichte 48.2), Köln-Weimar-Wien 2015.
15. Biographisches Lexikon für Pommern, Bd. 3, hg. von Dirk Alvermann und Nils Jörn (Forschungen zur Pommerschen Geschichte 48.3), Köln-Weimar-Wien 2019.
16. Ernst Moritz Arndt in seiner Zeit. Pommern vor, während und nach der napoleonischen Besetzung, hg. von Dirk Alvermann und Irmfried Garbe (Forschungen zur Pommerschen Geschichte 55), Köln-Weimar-Wien 2021.
17. Zwischen Gängelung und ertrotzten Freiräumen. Lieder von Studenten für Studenten. Ein Rückblick auf die Jahre 1963 bis 1970 an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Kiel 2022

Aufsätze in Zeitschriften und Sammelwerken:

1. La Battaglia di Ottone II contro i saraceni nel 982, in: Archivio storico per la Calabria e la Lucania LXII (1995), Rom 1995, S. 115-130.
2. Datierungsprobleme in den Diplomen Ottos II. und das Itinerar des Kaisers im Jahre 983, in: Documenti medievali greci e latini. Studi comparativi. Atti del seminario di Erice (23-29 ottobre 1995), hg. von Giuseppe de Gregorio/Otto Kresten (Testi, Studi, Strumenti 15)), Spoleto 1998, S. 339-352.
3. Die Staatsbank der DDR im System der regionalen Wirtschaftslenkung. Struktur, Quellenlage, archivarischer Bearbeitungsstand und Auswertungsmöglichkeiten am Beispiel der Bezirksdirektion Magdeburg (1974-1990), in: Archiv und Wirtschaft. Zeitschrift für das Archivwesen der Wirtschaft 32, (1) 1999, S. 13-32.
4. Domstift, Hofkapelle und Kanzlei. Das Urkundenwesen der Herzöge von Pommern-Stettin von der Mitte des 13. bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts, in: Baltische Studien 85 (1999), S. 19-38.
5. Hugo Lemcke als Reorganisator der Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Altertumskunde im Spiegel seiner Briefe an Karl Theodor Pyl (1874-1885), in: Baltische Studien 86 (2000), S. 52-70. zugleich in: Hugo Lemcke – Materialy z polsko-niemieckiego seminarium naukowego w Ksaznicy Pomorskiej 5 grudnia 2000 (Monumenta Pomeranorum I), Szczecin 2001, S. 87-112.

6. Der Medizinerstreik 1955 und sein Echo an der Universität Greifswald – Dokumente aus Greifswalder Archiven, in: Studentisches Aufbegehren in der frühen DDR. Der Widerstand gegen die Umwandlung der Greifswalder Medizinischen Fakultät in eine Militärmedizinische Ausbildungsstätte im Jahr 1955, hg. von Heinz-Peter Schmiedebach/Karl-Heinz Spieß (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald 2), Stuttgart 2001, S. 201-237.
7. Der Stettiner Liber Sancti Jacobi. „Politische Historiographie“ und Traditionskritik im Stettiner Erbfolgestreit (1467/68), in: *Turbata per aequora mundi*. Dankesgabe für Eckhardt Müller-Mertens, hg. von Olaf B. Rader (MGH Studien und Texte 29), Hannover 2001, S. 131-149.
8. Edition aus dem Stettiner Liber Sancti Jacobi (Auszug: Bekehrungsgeschichte und Genealogia), in: *Turbata per aequora mundi*. Dankesgabe für Eckhardt Müller-Mertens, hg. von Olaf B. Rader (MGH Studien und Texte 29), Hannover 2001, S. 151-165. (mit Matthias Lawo).
9. Zwischen Pranger und „Breitem Stein“. Die Namensgebung der Universität Greifswald und die aktuelle Diskussion, in: *Zeitgeschichte regional*. Mitteilungen aus Mecklenburg-Vorpommern 5 (2001), S. 43-51. Nachdruck in: Ernst Moritz Arndt weiterhin im Widerstreit der Meinungen. Neue Materialien zu einer alten Diskussion, hg. von Karl-Ewald Tietz/Sven Wichert (Hefte der Ernst-Moritz-Arndt-Gesellschaft 8, 2003), S. 23-39.
10. Kern oder Schale? Replik auf A. Gut, in: *Baltische Studien* 87 (2001), S. 189-192.
11. Die Greifswalder Rektorkette oder wie die „Croyanische Kette“ zu ihrer heutigen Gestalt kam, in: *Pommern. Zeitschrift für Kultur und Geschichte* XL.2 (2002), S. 10-16.
12. Schlüssel des Wissens, Spiegel von Kunst und Geist – Die Schrift der Gotik, in: *Dialog des Geistes*. Katalog zur Ausstellung „Wege zur Backsteingotik“, Bonn 2002, S. 93-103.
13. Die Greifswalder Akademischen Szepter 1456-1800. Geschichte – Brauch – Bedeutung, in: *Virtus est satis hoc uno testificata libro*. Festgabe für Manfred Herling, hg. von Dirk Alvermann/Nils Jörn/Kjell Å. Modéer, Münster-Hamburg-London 2003, S. 113-142.
14. Die kleineren Szepter der Greifswalder Universität. Stifter, Wappenschmuck und die Umgestaltung um 1750, in: *Pommern. Zeitschrift für Kultur und Geschichte* XLI.2 (2003), S. 8-15.
15. Patronus Musarum. Adolph Friedrich IV. von Mecklenburg-Strelitz in Greifswald, in: *Mecklenburgische Jahrbücher* 118 (2003), S. 51-67.
16. Archive Mecklenburg-Vorpommerns online, in: *Zeitgeschichte regional*. Mitteilungen aus Mecklenburg-Vorpommern 7 (2003), S. 96-98. (mit Stephan Block und Alexander Weidauer).
17. ARIADNE –ARchiveInformation&ADministrationNEtwork. Zum DFG-Projekt „Archivverbund Mecklenburg-Vorpommern“, in: *Auskunft. Zeitschrift für Bibliothek, Archiv und Information in Norddeutschland* 4 (2003), S. 478-490. (mit Stephan Block und Alexander Weidauer).
18. Das neue Landesdatenschutzgesetz für Mecklenburg-Vorpommern und seine Auswirkungen auf die Arbeit der Archive, in: *Auskunft. Zeitschrift für Bibliothek, Archiv und Information in Norddeutschland* 4 (2003), S. 545-548.
19. Die Aberkennungen akademischer Grade während der NS-Zeit und ihre Aufhebung an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald 1945-66, in: *Zeitgeschichte regional*. Mitteilungen aus Mecklenburg-Vorpommern 7 (2003), S. 14-23.

20. Reformatorischer Neubeginn und akademischer Aufbruch. Die Statutenentwicklung der Greifswalder Universität im 16. Jahrhundert, in: Verfassung und Verwaltung Pommerns in der Neuzeit, hg. von Henning Rischer/Martin Schoebel (Inventare, Findbücher und kleine Schriften des Landesarchivs Greifswald 2), Bremen 2004, S. 29-101.
21. Akademische Gerichtsbarkeit, Hofgericht und Tribunal – der Streit um das forum competens, in: Justitia in Pommern, hg. von Dirk Alvermann/Jürgen Regge, Münster-Hamburg-London 2004, S. 87-110.
22. Archive in der Informationsgesellschaft. Modell eines Integrationswerkzeuges zur Vernetzung archivischer Datenbanken im Internet, in: Auskunft. Zeitschrift für Bibliothek, Archiv und Information in Norddeutschland 25,1 (2005), S. 92-108. (mit Alexander Weidauer).
23. Das Universitätsarchiv Greifswald. Von der akademischen Registratur zum wissenschaftlichen Archiv, in: Pommern. Zeitschrift für Kultur und Geschichte XLIII.1 (2005), S. 36-44.
24. Landesfürst und Bildung – zur Erziehung der pommerschen Prinzen zur Zeit Bogislaws XIII., in: Unter fürstlichem Regiment. Barth als Residenz der pommerschen Herzöge, hg. von Melanie Ehler und Matthias Müller, Berlin 2005, S. 229-246.
25. Im Nebel – zur Archivtheorie in Schwedisch-Pommern im 18. Jahrhundert, in: Archive und Gedächtnis - Festschrift für Botho Brachmann, hg. von Friedrich Beck/Eckart Henning/Joachim-Felix Lenonhard/Susanne Paulukat/Olaf B. Rader (Schriftenreihe des Wilhelm-Fraenger-Instituts Potsdam), Potsdam 2005, S. 133-146.
26. Berufspraktische Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste/Fachrichtung Archiv. Inhalte und Hinweise zum Ausbildungsrahmenplan, in: Ausbildungsfibel – Archiv. Handreichung für Ausbilder und Auszubildende in Theorie und Praxis, hg. vom Landesverband Mecklenburg-Vorpommern des VdA, Greifswald 2005, S. 43-60.
27. Die Siegel der Universität Greifswald 1456-2006. Vom urkundlichen Beglaubigungsmittel zum Logo, in: Pommern. Zeitschrift für Kultur und Geschichte XLIV.1 (2006), S. 48-52.
28. Die frühneuzeitliche „Familienuniversität“ im Spiegel der Greifswalder Professorenporträts, in: Greifswalder Köpfe. Gelehrtenporträts und Lebensbilder des 16.-18. Jahrhunderts aus der pommerschen Landesuniversität, hg. von Dirk Alvermann/Birgit Dahlenburg, Rostock 2006, S. 23-30.
29. Deutsche Beutekunst im Kalten Krieg. Die Rückführung des Croy-Teppichs nach Greifswald 1951-56, in: Zeitgeschichte regional. Mitteilungen aus Mecklenburg-Vorpommern 1 (2006), S. 49-55.
30. Quellen zur Baugeschichte im Universitätsarchiv Greifswald, in: Das steinerne Antlitz der Alma Mater. Die Bauten der Universität Greifswald 1456-2006, hg. von Bernfried Lichtnau/Michael Lissok, Berlin 2006, S. 110-113.
31. Stipendien als strukturelle Elemente des Migrationsnetzes. Das Beispiel Greifswald, in: Peregrinatio Hungarica. Studenten aus Ungarn an deutschen und österreichischen Hochschulen vom 16. bis zum 20. Jahrhundert, hg. von Márta Fata/Gyula Kurucz/Anton Schindling (Contubernium - Tübinger Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte), Stuttgart 2006, S. 345-384.
32. Unita fortior – Natio Svecia und Societas Germanica als studentische Gesellschaften im Greifswald des 17. Jahrhunderts, in: Barock. Geschichte – Literatur – Kunst. Deutsch-polnische Kulturkontakte im 16.-18. Jahrhundert (=Deutschsprachige

- Sondernummer der Zeitschrift „Barok. Historia – Literatura – Sztuka“), Warschau 2006, S. 217-240.
33. Die Königlich Schwedische Universität Greifswald zur Zeit Ernst Moritz Arndts, in: 130 Meilen nordwärts. Die Reise des Rügeners Arndt durch Schweden im Jahr 1804 (=Hefte der Ernst-Moritz-Arndt-Gesellschaft 10, 2006), S. 53-67.
 34. David Mevius in Greifswald, in: David Mevius (1609-1670). Leben und Werk eines pommerschen Juristen von europäischem Rang, hg. von Nils Jörn (Schriftenreihe der David-Mevius-Gesellschaft 1), Münster 2007, S. 11-29.
 35. Greifswalder Universitätsreformen 1648 – 1815. Zwischen regionalem Auftrag und baltischem Horizont, in: Die Universität Greifswald in der Bildungslandschaft des Ostseeraums, hg. von Dirk Alvermann/Nils Jörn/Jens E. Olesen (Publikation des Lehrstuhls für Nordische Geschichte 5), Berlin 2007, S. 69-104.
 36. Zur Geschichte des kaiserlichen Notariats in Schwedisch-Pommern 1741 - 1806, in: Liber Amicorum Kjell A Modéer, hg. von Bernhard Diestelkamp/Hans-Heinrich Vogel/Nils Jörn/Per Nilsén/Christian Häthén, Lund 2007, S. 23-41.
 37. Erinnerter Freundschaft. Zu den Stammbüchern Ernst Moritz Arndts und Ludwig Gotthard Kosegartens, in: "Rudere vorsichtig, es gibt der Klippen und Sandbänke viele", hg. von Sylvia Knöpfel, Festgabe zum 70jährigen Bestehen des Ernst-Moritz-Arndt-Museums Garz/Rügen, Garz 2007, S. 41-67.
 38. Arndt und Kosegarten - zwei rügische Dichter zwischen Gott, Napoleon und Nation, in: Ernst Moritz Arndt (1769-1860). Deutscher Nationalismus - Europa - Transatlantische Perspektiven, hg. von W. Erhart/A. Koch, German Nationalism (Studien und Texte zur Sozialgeschichte der deutschen Literatur 112), Tübingen 2007, S. 77-95.
 39. Grevesmühlener in Kosegartens Stammbuch, in: Grevesmühlen - Information des Heimatvereins Grevesmühlen, 16. Jg., 2 (2008), S. 20-23.
 40. Ludwig Gotthard Kosegarten und der Bau der Kapelle in Vitt, in: Rugia, Jg. 2009, S. 94-101.
 41. "Eine schöne Stunde hat dem Vaterlande geschlagen" - 1806 in der Wahrnehmung der Greifswalder Professoren, in: Das Ende des Alten Reiches im Ostseeraum. Wahrnehmung und Transformation, hg. von M. North/R. Riemer, Köln 2008, S. 206-220.
 42. Bibliosophus und die Verirrung der Gelehrten. Thorilds Archimetric als Exkurs zur Reform der deutschen Universitäten, in: Thomas Thorild (1759-1808). Ein schwedischer Philosoph in Greifswald, hg. von C. Häntsch/J. Krüger/J. E. Olesen (Publikation des Lehrstuhls für Nordische Geschichte 10), Greifswald 2008, S. 93-125.
 43. Ludwig Gotthard Kosegarten (1758-1818). Thematische Annäherungen. in: Mecklenburgische Jahrbücher 124 (2009), S. 169-212.
 44. Informationsfreiheitsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern. Zwischenbilanz und Perspektiven aus archivischer Sicht, in: Auskunft 30 (2010), S. 211-221.
 45. Kunstfreunde in Vorpommern und Rügen, in: Die Geburt der Romantik, Friedrich. Runge. Klinkowström, hg. von Birte Frenssen/Uwe Schröder, Greifswald 2010, S. 43-62.
 46. Ernst Constantin von Schubert (1757-1835) - Aspekte einer Karriere zwischen Schweden und Pommern, in: Regna firmat pietas. Staat und Staatlichkeit im Ostseeraum. Festgabe zum 60 Geburtstag von Jens E. Olesen, hg. von Martin Krieger/Joachim Krüger, Greifswald 2011, S. 317-340.

47. Kosegarten, Rügen und die Liebe, in Insel im Pommrischen Meer. Beiträge zur Geschichte Rügens, hg. von Irmfried Garbe/Nils Jörn, Greifswald 2011, S. 187-216.
48. Das Spruchkollegium der Greifswalder Juristenfakultät 1561-1893. Geschichte und Quellen, in: Leder ist Brot. Beiträge zur norddeutschen Archiv- und Landesgeschichte - Festschrift für Andreas Röpke, hg. von Bernd Kasten/Matthias Manke/Johann Peter Wurm, Schwerin 2011, S. 311-324.
49. Die Verrückung der Welt. Schwedische Einflüsse im Denken Ernst Moritz Arndts, in: Ernst Moritz Arndt. Anstöße und Wirkungen, hg. von Dirk Alvermann/Irmfried Garbe (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Pommern, Reihe V: Forschungen zur Pommerschen Geschichte, Bd. 46), Weimar 2011, S. 31-58.
50. Finanz-, Kassen- und Vermögensverwaltung, in: Quellen zur frühneuzeitlichen Universitätsgeschichte. Typen, Bestände, Forschungsperspektiven, hg. von Ulrich Rasche, (Wolfenbüttler Forschungen 128), Wiesbaden 2011, S. 171-207.
51. Act local – Think global. Der Archivverbund Ariadne und sein Beitrag zur digitalen Strategie für die Archive in Mecklenburg-Vorpommern, in: Znaczenie udostępniania Kopii cfrowych regionalnych zbiorów bibliotecznych w sieci, hg. von Andrzej Puławski, Stargard Szczeciński 2014, S. 105-119.
52. „Praktisch begraben“ – NS-Opfer in der Greifswalder Anatomie 1935-1947, in: „... Die letzten Schranken fallen lassen“ – Studien zur Universität Greifswald im Nationalsozialismus, hg. von Dirk Alvermann, Köln-Weimar-Wien 2015, S. 311-350.
53. mit Jan Mittenzwei, The Anatomical Institute at the University of Greifswald during National Socialism: The procurement of bodies and their use for anatomical purposes, in: Annals of Anatomy 205 (2016), S. 103-112.
54. Ludwig Gottard Kosegarten – Erinnerungen an eine Ruhelosen, in: Altenkirchener Hefte 2 (2016), S. 90-100.
55. Deus ex machina – Johann Friedrich Mayer als „Wissenschaftsorganisator“, in: Die Greifswalder Lehrsynagoge Johann Friedrich Mayers. Ein Beispiel Christlicher Rezeption des Judentums im 18. Jahrhundert, hg. v. Christfried Böttrich, Thomas K. Kuhn und Daniel Stein Kokin, Leipzig 2016, S. 373-426.
56. Stettin (Szczecin), St. Jakob, in: Ch. Römer, M. Lücke, die Mönchsklöster der Benediktiner in Pommern, Westpreussen und Schlesien im heutigen Polen (Studien und Mitteilungen zur Geschichte des Benediktinerordens und seiner Zweige 127 (2016)), S. 117-132.
57. Von steifen Matronen und tanzenden Amazonen. Latein und Deutsch als Gelehrtensprachen in der Greifswalder Universitätsgeschichte (17.-19. Jh.), in: Vernakuläre Wissenschaftskommunikation. Beiträge zur Entstehung und Frühgeschichte der modernen deutschen Wissenschaftssprachen, hg. v. Michael Prinz und Jürgen Schiewe (Lingua Academica 1), Berlin/Boston 2018, S. 15-46.
58. Pommern als Bildungslandschaft vor der Reformation – Elemente, Strukturen, Funktionen, in: Przegląd Zachodniopomorski XXXIII (LXII) 2018 (4), S. 161-180.
59. Demagogische Theoretiker oder radikale Sozialisten? Das Ende der Greifswalder Burschenschaft, in: Jahrbuch für Universitätsgeschichte 21 (2018), S. 119-133.
60. Arndt, die Deutschen und die Anderen, in: Ernst Moritz Arndt in seiner Zeit. Pommern vor, während und nach der napoleonischen Besetzung (Forschungen zur Pommerschen Geschichte 55), Köln-Weimar-Wien 2021, S. 169-179.
61. Transkribus im Archiv. Ein polnisch-deutsches Projekt zur Handschriftentexterkennung an historischen Dokumenten, in: Archaion CXXII (2021), S. 129-153.

62. Konrat Ziegler als homo politicus, in: Kann ein gebildeter Mensch Politiker sein? Konrat Ziegler an der Universität Greifswald, hg. von Kai Brodersen, Susanne Froehlich und Hannelore Kohl, Speyer 2022, S. 27-34.
63. Deutschsprachige stadtsprachgeschichtliche Quellen im Universitätsarchiv Greifswald. Ein quellenkundlicher Exkurs zu den Beständen, in: Sprachgeschichte vor Ort. Stadtsprachenforschung im Spannungsfeld zwischen Ortspunkt und Sprachraum, hg. von Matthias Schulz und Lukas Kütt, Heidelberg 2022, S. 65-81.
64. „Für uns ist es Erinnerung“, in: Zwischen Gängelung und ertrotzten Freiräumen. Lieder von Studenten für Studenten. Ein Rückblick auf die Jahre 1963 bis 1970 an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Kiel 2022, S. 227-238.